

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:512778-2018:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Leipzig: Dienstleistungen im Zusammenhang mit Siedlungs- und anderen Abfällen
2018/S 224-512778**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH
Wintergartenstraße 4
Leipzig
04103
Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentraler Einkauf
Telefon: +49 34199229411
E-Mail: einkauf@lwb.de
Fax: +49 34199229009
NUTS-Code: DED51

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.lwb.de

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.evergabe.de
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: GmbH (juristische Person des Privatrechts)

I.5) Haupttätigkeit(en)

Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Bereit- und Zurückstellung von Abfall- und Wertstoffbehältern zum Tag der Entsorgung in 8 Losen
Referenznummer der Bekanntmachung: LWB-BK-2018/KN-02

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

90500000

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH sucht einen zuverlässigen, branchenerfahrenen Dienstleister, der die Bereit- und Zurückstellung aller Behälter für Restabfall, Biomüll, Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen (gelbe Behälter) und Papier, Pappe und Kartonagen (blaue Behälter) in den Standplätzen der LWB mbH gemäß der jeweils gültigen Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig übernimmt.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bereit- und Zurückstellung von Abfall- und Wertstoffbehältern zum Tag der Entsorgung GS Mitte 1
Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

90500000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED51
Hauptort der Ausführung:
Leipzig, DE

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand der geplanten Beauftragung ist die Bereit- und Zurückstellung aller Behälter für Restabfall, Biomüll, Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen (gelbe Behälter) und Papier, Pappe und Kartonagen (blaue Behälter) in den Standplätzen der LWB mbH, GS Mitte 1 gemäß der jeweils gültigen Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig übernimmt. Die Abfallbehälter sind zur Leerung bedarfsgerecht am jeweiligen Bereitstellplatz bereit und nach Entleerung an den Standplatz zurückzustellen. Rückstellung der Behälter erfolgt nach der Leerung am selben Tag.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/04/2019
Ende: 31/03/2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag verlängert sich einmalig um 1 Jahr, wenn er nicht von einem Vertragspartner unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum 31.3.2020 gekündigt wird.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bereit- und Zurückstellung von Abfall- und Wertstoffbehältern zum Tag der Entsorgung GS Mitte 2
Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

90500000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED51

Hauptort der Ausführung:

Leipzig, DE

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand der geplanten Beauftragung ist die Bereit- und Zurückstellung aller Behälter für Restabfall, Biomüll, Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen (gelbe Behälter) und Papier, Pappe und Kartonagen (blaue Behälter) in den Standplätzen der LWB mbH, GS Mitte 2 gemäß der jeweils gültigen Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig übernimmt. Die Abfallbehälter sind zur Leerung bedarfsgerecht am jeweiligen Bereitstellplatz bereit und nach Entleerung an den Standplatz zurückzustellen. Rückstellung der Behälter erfolgt nach der Leerung am selben Tag.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/04/2019

Ende: 31/03/2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag verlängert sich einmalig um 1 Jahr, wenn er nicht von einem Vertragspartner unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum 31.3.2020 gekündigt wird.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Bereit- und Zurückstellung von Abfall- und Wertstoffbehältern zum Tag der Entsorgung GS Südwest
Los-Nr.: 3
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90500000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DED51
Hauptort der Ausführung:
Leipzig, DE
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Gegenstand der geplanten Beauftragung ist die Bereit- und Zurückstellung aller Behälter für Restabfall, Biomüll, Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen (gelbe Behälter) und Papier, Pappe und Kartonagen (blaue Behälter) in den Standplätzen der LWB mbH, GS Süd-West gemäß der jeweils gültigen Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig übernimmt. Die Abfallbehälter sind zur Leerung bedarfsgerecht am jeweiligen Bereitstellplatz bereit und nach Entleerung an den Standplatz zurückzustellen. Rückstellung der Behälter erfolgt nach der Leerung am selben Tag.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/04/2019
Ende: 31/03/2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Vertrag verlängert sich einmalig um 1 Jahr, wenn er nicht von einem Vertragspartner unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum 31.3.2020 gekündigt wird.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Bereit- und Zurückstellung von Abfall- und Wertstoffbehältern zum Tag der Entsorgung GS Nord/West Neu
Los-Nr.: 4
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90500000

- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DED51
Hauptort der Ausführung:
Leipzig, DE
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Gegenstand der geplanten Beauftragung ist die Bereit- und Zurückstellung aller Behälter für Restabfall, Biomüll, Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen (gelbe Behälter) und Papier, Pappe und Kartonagen (blaue Behälter) in den Standplätzen der LWB mbH, GS Nord-West neu gemäß der jeweils gültigen Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig übernimmt. Die Abfallbehälter sind zur Leerung bedarfsgerecht am jeweiligen Bereitstellplatz bereit und nach Entleerung an den Standplatz zurückzustellen. Rückstellung der Behälter erfolgt nach der Leerung am selben Tag.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/04/2019
Ende: 31/03/2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Vertrag verlängert sich einmalig um 1 Jahr, wenn er nicht von einem Vertragspartner unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum 31.3.2020 gekündigt wird.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Bereit- und Zurückstellung von Abfall- und Wertstoffbehältern zum Tag der Entsorgung GS Nordost
Los-Nr.: 5
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90500000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DED51
Hauptort der Ausführung:
Leipzig, DE
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand der geplanten Beauftragung ist die Bereit- und Zurückstellung aller Behälter für Restabfall, Biomüll, Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen (gelbe Behälter) und Papier, Pappe und Kartonagen (blaue Behälter) in den Standplätzen der LWB mbH, GS Nordost gemäß der jeweils gültigen Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig übernimmt. Die Abfallbehälter sind zur Leerung bedarfsgerecht am jeweiligen Bereitstellplatz bereit und nach Entleerung an den Standplatz zurückzustellen. Rückstellung der Behälter erfolgt nach der Leerung am selben Tag.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/04/2019

Ende: 31/03/2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag verlängert sich einmalig um 1 Jahr, wenn er nicht von einem Vertragspartner unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum 31.3.2020 gekündigt wird.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bereit- und Zurückstellung von Abfall- und Wertstoffbehältern zum Tag der Entsorgung GS Ost
Los-Nr.: 6

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

90500000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED51

Hauptort der Ausführung:

Leipzig, DE

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand der geplanten Beauftragung ist die Bereit- und Zurückstellung aller Behälter für Restabfall, Biomüll, Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen (gelbe Behälter) und Papier, Pappe und Kartonagen (blaue Behälter) in den Standplätzen der LWB mbH, GS Ost gemäß der jeweils gültigen Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig übernimmt. Die Abfallbehälter sind zur Leerung bedarfsgerecht am jeweiligen Bereitstellplatz bereit und nach Entleerung an den Standplatz zurückzustellen. Rückstellung der Behälter erfolgt nach der Leerung am selben Tag.

- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/04/2019
Ende: 31/03/2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Vertrag verlängert sich einmalig um 1 Jahr, wenn er nicht von einem Vertragspartner unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum 31.3.2020 gekündigt wird.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Bereit- und Zurückstellung von Abfall- und Wertstoffbehältern zum Tag der Entsorgung GS Südost
Los-Nr.: 7
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
90500000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DED51
Hauptort der Ausführung:
Leipzig, DE
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Gegenstand der geplanten Beauftragung ist die Bereit- und Zurückstellung aller Behälter für Restabfall, Biomüll, Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen (gelbe Behälter) und Papier, Pappe und Kartonagen (blaue Behälter) in den Standplätzen der LWB mbH, GS Südost gemäß der jeweils gültigen Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig übernimmt. Die Abfallbehälter sind zur Leerung bedarfsgerecht am jeweiligen Bereitstellplatz bereit und nach Entleerung an den Standplatz zurückzustellen. Rückstellung der Behälter erfolgt nach der Leerung am selben Tag.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/04/2019

Ende: 31/03/2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag verlängert sich einmalig um 1 Jahr, wenn er nicht von einem Vertragspartner unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum 31.3.2020 gekündigt wird.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bereit- und Zurückstellung von Abfall- und Wertstoffbehältern zum Tag der Entsorgung GS Süd
Los-Nr.: 8

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

90500000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED51

Hauptort der Ausführung:

Leipzig, DE

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand der geplanten Beauftragung ist die Bereit- und Zurückstellung aller Behälter für Restabfall, Biomüll, Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen (gelbe Behälter) und Papier, Pappe und Kartonagen (blaue Behälter) in den Standplätzen der LWB mbH, GS Süd gemäß der jeweils gültigen Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Leipzig übernimmt. Die Abfallbehälter sind zur Leerung bedarfsgerecht am jeweiligen Bereitstellplatz bereit und nach Entleerung an den Standplatz zurückzustellen. Rückstellung der Behälter erfolgt nach der Leerung am selben Tag.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/04/2019

Ende: 31/03/2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag verlängert sich einmalig um 1 Jahr, wenn er nicht von einem Vertragspartner unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten zum 31.3.2020 gekündigt wird.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Gilt für alle Lose:

Hinweise:

- 1) Für die Angebotseinreichung sind zwingend die vorgegebenen Formblätter zu wenden. Anlagen sind auf separaten Blättern beizufügen. Nichtverwendung der Formblätter führt zum Ausschluss (Ausschlusskriterium);
- 2) Die ausgefüllten Unterlagen sind wie folgt einzureichen: alle Formulare unterschrieben und elektronisch in Textform (Ausschlusskriterium);
- 3) Erklärungen sind in Textform zu unterzeichnen. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die Erklärungen von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft einzeln vorzulegen und in Textform zu unterzeichnen (Ausschlusskriterium);
- 4) Broschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bieters sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten Erklärungen/Nachweise/Angaben hinausgehen, werden nicht berücksichtigt;
- 5) Von der Wertung ausgeschlossen werden Angebote von Unternehmen, die die Eignungskriterien nicht erfüllen und Angebote, die nicht den Erfordernissen des § 53 VgV genügen.

Mit dem Angebot sind die nachfolgenden Erklärungen/Nachweise/Angaben abzugeben. Beabsichtigt ein Bieter, die Dienstleistungen in Zusammenhang mit Dritten (Unterauftrag/Eignungsleihe) zu erbringen, müssen die nachfolgend genannten Erklärungen/Nachweise/Angaben auch für die Dritten erbracht werden, dass heißt für alle Parteien einer Bietergemeinschaft sind diese vorzulegen:

- a) Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB und ggf. entsprechende Selbstreinigungsmaßnahmen als bereitgestelltes Formular 1 (Ausschlusskriterium); hierzu können Nachweise vorzulegen sein. Der AG behält sich vor, die Vorlage weiterer Nachweise zur Eigenerklärung nachzufordern;
- b) bei Eintragungspflicht: Nachweis der Eintragung im Handelsregister zum derzeitige Aktueller Auszug aus dem Handels- bzw. Berufsregister (nicht älter als 6 Monate) oder vergleichbare Dokumente (Ausschlusskriterium), siehe Position 1.1 des Kriterienkatalog/Anforderungskatalogs;
- c) Ist der Bieter eine Bietergemeinschaft, hat er die folgenden Nachweise zu erbringen (Ausschlusskriterium):
 - 1) Erklärung aller Mitglieder, im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden;
 - 2) Erklärung aller Mitglieder, dass der bevollmächtigte Vertreter sie gegenüber dem AG rechtsverbindlich vertritt;
 - 3) Erklärung, dass alle Mitglieder der Bieter-/Arbeitsgemeinschaften als Gesamtschuldner haften.Hierzu ist das eingestellte Formular 234 zwingend zur Angebotseinreichungen zu nutzen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Hinweise:

- 1) Ein Bieter kann sich, auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft, zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und/oder finanziellen und/oder technischen Leistungsfähigkeit der Fähigkeiten anderer Unternehmer (Dritter/ Nachunternehmer) bedienen. In diesem Fall hat der Bieter mit dem Angebot nicht nur die Teilleistung anzugeben (eingestelltes Formular 233 für Nachunternehmer, 235 für Eignungsleihe), sondern diese Dritten/ Nachunternehmer bereits namentlich zu benennen. Zusätzlich zu den von ihm geforderten Erklärungen/ Nachweisen/Angaben hat der Bieter für diese Dritten/Nachunternehmer in dem Umfang geforderte Erklärungen/ Nachweise/Angaben vorzulegen, indem sich der Bieter auf die Fähigkeiten der Dritten/Nachunternehmer zum Nachweis der Leistungsfähigkeit beruft. Von diesem Dritten/Nachunternehmer ist jeweils eine Erklärung vorzulegen, dass er im Auftragsfall für die Durchführung mit den erforderlichen Mitteln zur Verfügung steht(Formular 236). (Ausschlusskriterien);
- 2) Für die Angebotseinreichung sind zwingend die vorgegebenen Formblätter zu verwenden. Anlagen sind auf separaten Blättern beizufügen. Nichtverwendung der Formblätter führt zum Ausschluss (Ausschlusskriterium);
- 3) Die ausgefüllten Unterlagen sind wie folgt einzureichen: alle Formulare elektronisch in Textform unterschrieben (Ausschlusskriterium);
- 4) Erklärungen sind in Textform zu unterzeichnen (Ausschlusskriterium);
- 5) Vollständige Angaben der geforderten Inhalte in den Referenzen, siehe Ziffer III.1.3) Technische Leistungsfähigkeit (Ausschlusskriterium);
- 6) Von der Wertung ausgeschlossen werden Angebote von Unternehmen, die die Eignungskriterien nicht erfüllen und Angebote, die nicht den Erfordernissen des § 53 VgV genügen.

Mit dem Angebot sind die nachfolgenden Erklärungen/Nachweise/Angaben abzugeben. Beabsichtigt ein Bieter, die Leistungen in Zusammenhang mit Dritten (Unterauftrag/Eignungsleihe) zu erbringen, müssen die nachfolgend genannten Erklärungen/Nachweise/Angaben auch für diese Dritten erbracht werden, dass heißt für alle Parteien einer Bietergemeinschaft sind diese vorzulegen:

- a) Erklärung Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, bezogen auf Leistungen, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Mindestanforderung pro Los: Los 1: 100 000,00 EUR; Los 2: 120 000,00 EUR; Los 3: 100 000,00 EUR; Los 4: 120 000,00 EUR; Los 5: 110 000,00 EUR; Los 6: 100 000,00 EUR; Los 7: 100 000,00 EUR; Los 8: 110 000,00 EUR (Ausschlusskriterium); bei Bewerbergemeinschaften sind die entsprechenden Angaben jeweils zu addieren;
- b) Nachweise über eine aktuelle Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit mindestens folgender Deckungssumme je Einzelfall: je 2 000 000 EUR für Personen- und Sachschäden; besteht eine solche Versicherung nicht: Bereitschaftserklärung zum Abschluss einer Haftpflichtversicherung wie beschrieben bei Zuschlagserteilung. Bei Bietergemeinschaften ist eine maßnahmebezogene Bestätigung des Versicherers für den Auftragsfall für den bevollmächtigten Vertreter oder ein anderes Mitglied der Bewerbergemeinschaft zulässig. (Ausschlusskriterium).

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Hinweis: siehe unter III.1.2) sind zu beachten.

Zusätzlich: vollständige Angaben der geforderten Inhalte in den Referenzen.

Mit dem Angebot sind die nachfolgenden Erklärungen/Nachweise/Angaben abzugeben. Beabsichtigt ein Bieter, die Leistungen in Zusammenhang mit Dritten (Unterauftrag/Eignungsleihe) zu erbringen, müssen die nachfolgend genannten Erklärungen/Nachweise/Angaben auch für diese Dritten erbracht werden. Die genannten Erklärungen/Nachweise/Angaben sind für alle Parteien einer Bietergemeinschaft vorzulegen.

- a) Nachweis pro Los: 2 aussagekräftige Referenzen für die ausgeschriebenen Leistungen im Zeitraum der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, anzugeben sind: Auftraggeber mit Ansprechpartner und dessen

telefonischer Verbindung, Vertragslaufzeit und Auftragsvolumen/Jahr. Mindestanforderung Auftragsvolumen pro Jahr pro Los: Los 1: 40 000,00 EUR, Los 2: 70 000,00 EUR, Los 3: 40 000,00 EUR, Los 4: 70 000,00 EUR, Los 5: 60 000,00 EUR, Los 6: 40 000,00 EUR, Los 7: 50 000,00 EUR, Los 8: 60 000,00 EUR (Ausschlusskriterien);
b) Erklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren;
c) Vorstellung über die Anzahl der einzusetzenden Mitarbeiter.

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Reicht ein Bieter Angebote zu mehreren Losen ein, behält sich der Auftraggeber für den Fall der Zuschlagswahrscheinlichkeit auf mehrere Angebote insbesondere die Aufklärung darüber vor, wie der Bieter seine nachgewiesenen Kapazitäten pro Los zur Realisierung mehrerer Aufträge fähig ist einzusetzen.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 18/12/2018

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 01/03/2019

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 18/12/2018

Ortszeit: 10:00

Ort:

Sitz des Auftraggebers

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Gemäß § 55 Absatz 2, Satz 2 VgV sind die Bieter zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja
Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:
Maximale Laufzeit der Verträge beträgt 2 Jahre

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Angebotsunterlagen sowie die erforderlichen Erklärungen/Nachweise/Angaben und Unterlagen sind bis zum 18.12.2018, 10.00 Uhr in Textform unterschrieben elektronisch zu übersenden.

Die Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV wird bei Bedarf erfolgen. Die ggf. nachgeforderten Unterlagen müssen der unter Ziffer I.1) genannten Kontaktstelle innerhalb einer Woche nach Abforderung durch den AG vorliegen. Jeder Bieter bleibt für den Nachweis seiner Eignung und die Vollständigkeit seines Angebotes einschließlich Eignungsunterlagen allein verantwortlich.

Auskünfte/Rückfragen zum Verfahren:

Fragen sind ausschließlich elektronisch zu Stellen und werden über www.evergabe.de/unterlagen anonymisiert und mit Antwort veröffentlicht. Auf Fragen, die nach dem 10.12.2018 eingehen, werden keine Auskünfte mehr erteilt.

Die Bieter haben sich über alle im Portal eingestellten Antworten eigenständig zu informieren und deren Inhalte zu berücksichtigen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Braustraße 2
Leipzig
04107
Deutschland
Telefon: +49 3419773800
E-Mail: vergabestelle@lds.sachsen.de
Fax: +49 3419771049
Internet-Adresse: <http://www.lds.sachsen.de>

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Braustraße 2

Leipzig

04107

Deutschland

Telefon: +49 3419773800

E-Mail: vergabestelle@lds.sachsen.de

Fax: +49 3419771049

Internet-Adresse: <http://www.ldl.sachsen.de>

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

16/11/2018